

Wochenbericht.

Dem überflüssigen Bekleideten der jetzigen Mode sollte man meinen, daß sie wenig Neues bringe, weniger die von dem übrigen Saison...

Und da sie es zunächst wieder und immer wieder das Tailor made-Kostüm, das für die Straße mit der feinen Dame den Vorrang...

In vielen Tailor made-Kostümen gebürt in neuerer Zeit ein Gedult, das vorn tief ausgeschnittene, oft einfach oberhalb des Halskollars...

Die herkömmliche Gesellschafts-Modus bedingt, daß wir einen Blick werfen auf vorhandene Dinge, die allenfalls veraltet und modern...

Die herkömmliche Gesellschafts-Modus bedingt, daß wir einen Blick werfen auf vorhandene Dinge, die allenfalls veraltet und modern...

Die Mode haben auch eine kleine Neuerung erfahren. Wohl lieb man sie und da noch den grauenen Rock, aber graulich wirkt er nicht...

Dazu dienen auch die farbigen Arten von gewebten Wolles oder Seidenstoffen, von Wäsch- oder Halbwäsch- und hübscheren...

Eine neue Veränderung wirkt mit edlen und unedlen Schmuck verbunden in Hals, Brustkette, auch in Schleifen und Ketten...

Die Herren tragen farbige, gefaltete Halbtücher, welche immer noch werden die Hals- und nicht zu groß gewählt, die Halbtücher nicht...

Die Damen, die zu Hause erscheinen, möchte ich zu den so überaus prächtigen Täschchen, die von allen Seiten der Welt kommen...

Die Damen, die zu Hause erscheinen, möchte ich zu den so überaus prächtigen Täschchen, die von allen Seiten der Welt kommen...

Die Damen, die zu Hause erscheinen, möchte ich zu den so überaus prächtigen Täschchen, die von allen Seiten der Welt kommen...

Man muß Ben Davies, den gelehrten Tenor der Royal Opera in London, man muß den König, Kammerbibliothekar Lord Raglan...

Man muß Ben Davies, den gelehrten Tenor der Royal Opera in London, man muß den König, Kammerbibliothekar Lord Raglan...

Man muß Ben Davies, den gelehrten Tenor der Royal Opera in London, man muß den König, Kammerbibliothekar Lord Raglan...

Man muß Ben Davies, den gelehrten Tenor der Royal Opera in London, man muß den König, Kammerbibliothekar Lord Raglan...

Man muß Ben Davies, den gelehrten Tenor der Royal Opera in London, man muß den König, Kammerbibliothekar Lord Raglan...

Man muß Ben Davies, den gelehrten Tenor der Royal Opera in London, man muß den König, Kammerbibliothekar Lord Raglan...

Man muß Ben Davies, den gelehrten Tenor der Royal Opera in London, man muß den König, Kammerbibliothekar Lord Raglan...

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6. empfiehlt sein großes Lager selbsthergestellter Möbel, Spiegel und Polsterwaren...

Tanz-Unterricht. Einem werden Publikum von Halle die ergebene Mitteilung, daß der Unterricht...

Dr. Zimmermann's Ingestol ist ärztlich viele Jahre u. vielfach erprobt und wird mit stets vorzüglichem Erfolge angewendet gegen Verdauungsleiden aller Art...

Bekanntmachung. Am 16. Oktober d. J. ist in der Saale oberhalb der Eisenbahnbrücke in der Hülz Gärtnerei die 1,05-1,10 in Länge...

Collenbey. Sonntag den 4. und Montag den 5. November ladet zur Kirmeß ein K. Moller.

Spickendorf. Sonntag den 4. und Montag den 5. November ladet zur Kirmeß ein Alb. Jantsch.

Berliner Hof. Freitag den 7. November Grosses Schlachtfest. Früh von 9 Uhr ab Weißfleisch...

Bürgerl. Mittagstisch im Monument empfiehl Stadt Magdeburg, Martinstraße 9.

Freitag den 7. November von 9 Uhr ab Musikischen mit Zerstreuung sowie freudlich einladet K. Barth, An der Universität 9.

Domkirchenchor. Am Freitag Abend 8 Uhr Hauptprobe in der Domkirche. Der Vorstand.

Neue Sing-Akademie. Freitag den 7. Nov. Abends 8 Uhr Übung für ganzen Chor im Saale der Volksschule.

W. de Haan, Harp. Beethoven, 9 Symphonie. Anmeldungen neuer singender und zählender Mitglieder bei dem Königl. Musikdir. Herrn Professor Vorsteck...

Eingetroffen! Ein großer Vorken gute Solinger Messer und Gabeln, best. Fabrik, à Duz. Paar 5 Mk. 75 Pf.

Photographie Müller & Pilgram. Spezialität: Kinderaufnahmen. Uhren, Schweizerfabrik. Silber-Brenn. M. 12, 14, 15, hoch 16...

Grosse Auswahl Damen- und Kinderhüte billig. R. Sachs & Co., Hoflieferanten, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 57.

A. L. Müller & Co., Gr. Steinstraße 14, empfiehlt: Butter engros. Ein Abnehmer für gute Butter G. Stein G. D. Eberstein, Dragonerstr. 28.

Julius Sachse, Gr. Ulrichstr. 39. Künstliche Zähne, Plomben, Reparaturen etc.

Hr. Rick, 80 Gr. Ulrichstr. 39. Jander, Glaschiff, Schiffschiff, Delikatess-Güter à 3 Pf. 60 S. 7. Braunschweiger Holzwaren à 3 Pf. 60 S.

Das grösste Brod. ca. 6 1/2 Pf. 50 S. sowie täglich frische Waffeln, gebacken 12 Stück 60 S. ungebacken 12 Stück 25 S.

Glacé-Handschuhe, Fingerringe, 8 Pfund, 1,75 Mt. Schopf-Handschuhe 6 Pfund, 2,75 Mt. empfiehlt Joh. Ellerstorfer, Gölzstr. 63.

Glacé-Handschuhe, Fingerringe, 8 Pfund, 1,75 Mt. Schopf-Handschuhe 6 Pfund, 2,75 Mt. empfiehlt Joh. Ellerstorfer, Gölzstr. 63.

Glacé-Handschuhe, Fingerringe, 8 Pfund, 1,75 Mt. Schopf-Handschuhe 6 Pfund, 2,75 Mt. empfiehlt Joh. Ellerstorfer, Gölzstr. 63.

Glacé-Handschuhe, Fingerringe, 8 Pfund, 1,75 Mt. Schopf-Handschuhe 6 Pfund, 2,75 Mt. empfiehlt Joh. Ellerstorfer, Gölzstr. 63.

Glacé-Handschuhe, Fingerringe, 8 Pfund, 1,75 Mt. Schopf-Handschuhe 6 Pfund, 2,75 Mt. empfiehlt Joh. Ellerstorfer, Gölzstr. 63.

Glacé-Handschuhe, Fingerringe, 8 Pfund, 1,75 Mt. Schopf-Handschuhe 6 Pfund, 2,75 Mt. empfiehlt Joh. Ellerstorfer, Gölzstr. 63.



Knaben-Mäntel u. -Anzüge, grösste Auswahl! Moritz Cahn, Grosse Ulrichstr. 3.

Billigste Bezugsquelle email. Kochgeschirre. Einziges u. größtes Spezialgeschäft a. Plake.



Wir empfehlen ein großes Fabriklager der besten email. Kochgeschirre. Verkauf nach Gewicht, davor bedenkend billiger als nach Stück.

Große email. dauerhafte Wassereimer à 1,25 Mk. — Große email. Wassereimer mit Glasurfehler à 95 Pfg.

Aufschwämmen à 1,25 Mk. — Kaffeekessel à 1 Mk.

„ „ „ „ Casserolle (für Kaffee etc.) à 75 Pfg.

„ „ „ „ Emaillierte Gratzpfannen und Eierriegel à 50 Pfg.

„ „ „ „ Emaillierte Durchschläge und Kaffeetrichter à 50 Pfg.

„ „ „ „ Emaill. Ringtöpfe 50 Pfg., email. Kehrhaufeln à 50 Pfg.



Burghardt & Becher, Leipzigerstr. 84, Filiale Clearingstr. Ecke am Wochenmarkt.

Stadt-Theater.

Officiell. Direction: J. Rudolph. Officiell.

Freitag den 2. November 1894.

41. Vorstellung. — 85. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: Blau.

Die Walküre.

Erster Tag aus der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“ in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Personen:

- | | |
|--------------|-------------------------|
| Siegmund | Walther Müller-Gartung. |
| Hunding | Theodor Günther. |
| Wotan | Erich Hunold. |
| Sieglinde | Elis Bräuer. |
| Brünnhilde | Servicette Hoebermann. |
| Freia | Martha Rode. |
| Gerlinde | Bertha Zehn. |
| Ortlinde | Frieda Böhmich. |
| Waltraute | Martha Mober. |
| Schwertleite | Martha Rode. |
| Helmwige | Schmig Gilla. |
| Siegwate | Hubette Suldmann. |
| Ervingerbe | Auguste Berthold. |
| Hofweibe | Anna Hoff. |

Der erste Akt spielt im Innern der Wohnung Hunding's, der zweite im Felsengebirge, der dritte auf dem Gipfel des Brünnhildentfelsens.

Nach dem 2. Akt Pause.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Sonnabend den 3. November.

42. Vorstellung. — 86. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: gelb. Madame Sans-Gêne.

Lustspiel in 4 Akten von Viktorien Cordou.

Neu! Kaiseräle! Neu!

Kaisersäle.

(Parterre-Saal.)

Jeden Abend von 8 Uhr ab:

Concert der österreichischen Damen-Kapelle Modell.

Jeden Sonntag von 12-1 Uhr:

Frühschoppen-Freit-Concert.

Sonntag Abends von 5 Uhr an: Concert.

Hotel „Deutscher Hof“, Frankestraße.

Morgen Freitag den 2. November:

Großes Schlachtfest.

Freib 9 Uhr: Wellfleisch. Abends: diverse Wurst und Suppe.

Es bietet ein zahlreichen Besuch

Emil Osborg.

Renntierfelle Christian Voigt, Schmeerstr. 21.

9. Weseler Geld-Lotterie.

Hauptgewinne: 90 000, 40 000, 10 000

Mark baares Geld.

Ziehung am 9. November 1894.

Originallosse à 8. — Mk. Porto u. Liste 80 Pfg.

Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.

Der 1. Hauptgewinn voriger Lotterie wurde bei mir gewonnen.

Telegr.-Adr.: Dukatenmann, Berlin.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.

Durchweg neuer Spielplan!

Die Geschwister Anna und Sigmund Lioné.

Original-Ge-sangs- und Character-Duetten. — Verlobte Delvins, Brauer-Gemalder am berückelnden Red. — Eifers Delvins, Amst-Schüßlingen. — Weiss, Hugo Morlay und G. Mansoni, musikalische Parfüst-Romdianten. — Die Gesellschaft Feuch, Brauer-Gemalder an den rühmlichen Ringen. — Brothers Arlon, genannt „Die Kometen am viersachen schwebenden Trapes“. — Fräulein Clara Conrad, Lieber- und Balzer-sängerin. — Herr Koeninghous-Waith mit seinen sensationell abgezeichneten drei Sären.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Nur noch drei Vorstellungen.

Donnerstag den 1. November 1894.

Sonnt ersten Male:

Wenn man im Dunkeln küßt.

Schwank in 3 Akten von Malachow und Glesner.

Freitag den 2. November 1894:

Dieselbe Vorstellung.

Gr. Wallstrasse 1.

Altes, seit 16 Jahren bestehendes, renom-mirtes bürgerliches Lokal.

Originelles gemüthl. Kneipzimmer mit erhellenden, heimischen Grotten zum Träumen, Schwärmen u. Reden.

→ Vereinszimmer. ←

Freundlicher, geräumiger Saal, ausserordentlich geeignet zu Familien-Festlichkeiten.

Seit einigen Tagen von Grund aus renovirt und in neuem Glanz herrlich.

Getränke, Speisen und Unterhaltung in unübertroffener, wie bekannt vorzüglicher Güte, ebenso der ergebnis unterzeichnete Wirth

Adolf Posern.

„Reichshallen“.

ff. Mittagstisch Mk. 1,

im Abonnement Mk. 0,80.

Vereinszimmer frei.

Fritz Obst.

Kaiser-Panorama,

Gr. Alfrichstr. 55.

Tele. Nachr.: München, Salz-burg, Königsee.

Broihanschenke.

Sonntag den 4. November laßt zur

Canzuni

Carl Pallas.



Lüke's Hôtel,

Magdeburgerstr., Krukenbergstr.-Ecke.

Freitag = Schlachtfest.

Früh 10 Uhr Wellfleisch, Abends wie bekannt.

C. Lüke.



Hallescher Cyclisten-Club.

Freitag den 2. November cr., Abends 9 Uhr:

Jahres-Generalversammlung

im Hotel Deutscher Hof, Frankstr.

Der Vorstand.

Generalversammlung

der Ortskrankenkasse für die in den Betrieben der Spinner, Tapezierer und Tischler, Schneider, Gerber, Kürschner, Handschuh- und Hutmacher, Maler, Photographen, Lackierer, Bergarbeiter und Holzschleifenschnitten, Ferschenmacher, Schneiderei und Barbierarbeiten männlichen und weiblichen Arbeiter zu Halle a. S.

Montag den 12. November d. Js., Abends 8 Uhr im Kohl'schen Lokale, Königstr.

Tagordnung:

1. Entlastung der Rechnung pro 1893.

2. Bericht des Mandatars über den Stand der Kasse.

3. Wahl von Vertretern für die Generalversammlung.

Es sind zu wählen:

a) für Spinner 3 Arbeitnehmer, 1 Arbeitergebr.

b) für Tapezierer und Tischler 5 „ 2 „

c) für Handschuh- 5 „ 2 „

d) für Gerber 4 „ 2 „

e) für Seidler, Handschuhmacher, Hutmacher und Kürschner 15 „ 7 „

f) für Maler und Lackier 15 „ 7 „

g) für Photographen, Bergarbeiter, Holzschleifenschnitten, Ferschenmacher, Schneiderei u. Barbier 3 „ 1 „

4. Wahl der stammlosen, ausstehenden Vorstandsmitglieder, der Herren Sonnann, Braun und Wittensberg.

5. Bericht über die Beschlußfassung über die Verhandlungen mit den Beratern und den Arbeitern.

Um allseitige Theilnahme der Herren Arbeiter und Arbeitnehmer bittet

Der Vorstand,

W. Zander.

Balle'sche Puppenklinik,

Leipzigerstr. 27, Horn. Potsch,

größtes Special-Geschäft für Puppen

und alle nur möglichen Puppen-Artikel.

Alle vorkommenden Reparaturen werden sorgfältig ausgeführt.

Von heute bis 10. November

Großer Ausverkauf

ff. gekleideter Puppen

Leipzigerstr. 27, am Leipziger Thurm.

Alle Reparaturen auf meine allgemein beliebten, vorzüglich gearbeiteten Puppen-Verkäufe von ff. Menschenhaar bitte rechtzeitig ausgeben zu wollen.



Freitag Schlachtfest.

Fr. Saalfeld's Nachf., Strieberg 18.

Morgen Freitag Schlachtfest.

O. Ackermann, Magdeburgerstr. 8

An die liberalen Wahlmänner in Halle und dem Saalkreise!

Nächsten Sonnabend den 3. November, Vormittags 10 1/2 Uhr findet im „Wintergarten“ die Ersatzwahl eines Abgeordneten zum Abgeordnetenhaus statt. Wir richten an alle liberalen Wahlmänner das dringende Ersuchen, zu dieser Wahl pünktlich zu erscheinen und ihre Stimme abzugeben für unseren Kandidaten

Herrn Stärkefabrikanten und Stadtverordneten Carl Schmidt in Halle a. S.

Wenn auch bei dieser Wahl der Sieg der Kartellparteien zu erwarten ist, so ist es dennoch unbedingt nothwendig, daß die liberalen Wahlmänner sich vollzählig an der Wahl beteiligen.

Gerade nach den Ereignissen der letzten Tage ist es mehr als je geboten, auf dem Posten zu sein, sobald die politische Pflicht uns ruft, und durch geschlossenes Auftreten zu bezeugen, daß wir die Ehre und das Interesse des Liberalismus immer fest im Auge behalten und stets gerüstet sind im Hinblick auf bedeutendere Wahlergebnisse künftiger Tage.

Der gegnerische Kandidat, Herr Prof. Friedberg, hat durch seine Abstimungen in den Parlamenten klar gezeigt, daß er die auch berechtigten Forderungen von Handel, Gewerbe und Industrie vollständig außer Acht gelassen und lediglich den Wünschen des Bundes der Landwirthe gefolgt ist. Erst vor ganz kurzer Zeit hat sich derselbe von Neuen verpflichtet, für die nach unserer Ansicht maßlosen und unerfüllbaren Forderungen des Bundes der Landwirthe einzutreten.

Die von dem gegnerischen Kandidaten vertretene Richtung aber kann nicht nur, sondern sie wird aller Voraussicht nach auch in den Einzellandtagen zu praktischer Bedeutung gelangen. Es liegt also eine Gefahr vor, die es bei der Wahl am Sonnabend nach Kräften zu bekämpfen gilt.

Möge daher jeder Wahlmann, der das Gemeinwohl über alles stellt, am Sonnabend seine Pflicht erfüllen. Jede für unseren Kandidaten abgegebene Stimme ist ein Protest gegen das Verhalten des Herrn Prof. Friedberg.

Der Vorstand des „Vereins der Liberalen in Halle und dem Saalkreise“.